



BÜRGERMAGAZIN



Geisenfeld

4. Jahrgang

23. Januar 2026

01|2026



Aktuelles aus der Heimat



Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus

- Mit Glück im Gepäck: Traditioneller Besuch der Kaminkehrer im Rathaus 4
- Sternsinger zu Besuch im Rathaus 4
- Fulminanter Start der Faschingszeit 4
- Gabi Weinfurter feierte 40. Dienstjubiläum 5
- Mietwohnungen am Monsignore-Klinger-Ring 5
- Gelungener Auftakt für die Schäfflersaison 6
- Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss 6
- Harald Bogenrieder – 25 Jahre im Dienst der Stadt Geisenfeld 7
- Standesamtliche Nachrichten 7
- Mit Nadel, Faden und Leidenschaft: Hanna Sutter auf Erfolgskurs 7
- Verstärkung für das Standesamt 8

Kinder, Jugend und Bildung

- Weihnachtskonzert der Realschule Geisenfeld 9
- Vorlesetag an den Irlanda-Riedl-Schulen 10
- Eislaufen in der Eishalle Pfaffenhofen 10
- Lichterglanz und Weihnachtsmarkt an den Irlanda-Riedl-Schulen 11
- Übertritt an die Realschule Geisenfeld: Termine und Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte 11
- Waldweihnacht des Kindergartens Regenbogen 11

Vereine & Sport

- Herausragender Erfolg beim Ersten Münchner Kindl Cup 2025 12
- Riesenandrang bei der Weihnachtsfeier des FC Geisenfeld – Ein stimmungsvoller Jahresausklang 12
- 160 Besucher feiern mit dem Bürgerring traditionelle Waldweihnacht 13
- Gemeinsam für unsere Heimat: FC-Fußballer tragen die Schäffler-Tradition mit 13
- Theaterfreunde Nötting präsentieren „Boandlgeheimnis“ 14
- FC Geisenfeld verlängert mit Stefan Hofmann und Ibo Mintas 14
- Krieger- und Kameradschaftsverein Engelbrechtsmünster wählt neue Vorstandschaft 15
- Start des neuen Imkerkurses 2026 15
- Geisenfelder erfüllen Herzenswünsche 16
- „D’ Schaffla“ zu Gast beim TC Geisenfeld 16
- TriTeam Geisenfeld blickt auf einen erfolgreichen Dezember zurück 17
- Jäschke und Thoma feiern dritten Doppelsieg in Folge beim Drei-König-Turnier 18
- Spannende Kartenrunde am Dreikönigstag 18
- Hochklassiges Tennis beim Geisenfelder Doppel-Cup 19

Veranstaltungen 20

- Die Schäfflersaison ist in vollem Gange 22
- Kinderfasching des HSV Rotteneck 22

Gewinnspiel 23



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum Jahresbeginn 2026 möchte ich Ihnen – auch im Namen des Stadtrats und der Stadtverwaltung – von Herzen ein gesundes, glückliches und friedvolles neues Jahr wünschen. Möge es für uns alle ein Jahr der guten Begegnungen, des Miteinanders und positiver Entwicklungen sein.

Das neue Jahr bringt für Geisenfeld erneut viele Aufgaben und Herausforderungen mit sich, aber auch Chancen, die wir gemeinsam nutzen wollen. Wir werden mit großem Engagement an unseren laufenden und geplanten Projekten weiterarbeiten – etwa am Glasfaserausbau, der Sanierung des Klosterbräustadels oder der Verbesserung der Infrastruktur für alle Generationen. Unser Ziel bleibt es, Geisenfeld nachhaltig, lebens- und liebenswert zu gestalten – für Jung und Alt, für Familien, Unternehmen und Vereine.

Angesichts der vielen Krisen und Unsicherheiten in der Welt ist es umso wichtiger, dass wir lokal zusammenhalten und uns nicht entmutigen lassen. Auch wenn uns die globale Lage oft mit Sorge erfüllt – wir lassen uns nicht unterkriegen! Mit Zuversicht, Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung können wir viel erreichen und gestärkt aus schwierigen Zeiten hervorgehen.

Besonders freue ich mich über den schwungvollen und fröhlichen Start ins Jahr: Mit der Fashingsgarde Geisenfeld, der Kindergarde und unseren Geisenfelder Schäfflern, die in diesem Jahr wieder ihren traditionellen Tanz aufführen,

wurde das Jahr auf besonders schöne Weise begrüßt. Diese lebendige Brauchtumpflege ist unverwechselbarer Ausdruck des Gemeinschaftsgefühls in Geisenfeld – ein großes Dankeschön gilt allen Aktiven, die sich hier mit Herz und Leidenschaft einbringen.



Lassen Sie uns 2026 miteinander anpacken – mit Offenheit, Mut und Zuversicht. Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen, Ihre Anregungen, Ihre Kritik – und auf viele Begegnungen im neuen Jahr.

Mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und Zufriedenheit,

Ihr

Paul Weber
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4,
85290 Geisenfeld

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil):
Paul Weber, 1. Bürgermeister

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenberg-
straße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Stadt Geisenfeld (V.i.S.d.P)

Druck: Schmidl Druck + Medien GmbH,
Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

Verteilung: Deutsche Post AG, PostAktuell
Auflage: 4.842 Exemplare, kostenlos an alle
Haushalte im Verbreitungsgebiet

E-Mail Beiträge: buergermagazin@geisenfeld.de
E-Mail Anzeigen: marion.maul@inmedia-online.de

Annahmeschluss: Ausgabe 02/2026 ist
Freitag, 13. Februar 2026

Erscheinungstermin: Ausgabe 02/2026 ist
Freitag, 6. März 2026

Mit Glück im Gepäck: Traditioneller Besuch der Kaminkehrer im Rathaus



Am Jahresende gab es im Rathaus in Geisenfeld wieder ein traditionsreiches Ereignis: Die Kaminkehrer, bekannt als Glücksbringer für das neue Jahr, besuchten den zweiten Bürgermeister Erich Erl und die diensthabenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die während der Tage „zwischen den Jahren“ für die Bürger im Einsatz waren.

Die Kaminkehrer überbrachten die Glückwünsche ihrer Zunft für ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2026.

Zweiter Bürgermeister Erich Erl bedankte sich in Vertretung des ersten Bürgermeisters Paul Weber herzlich bei den Kaminkehrern für ihre symbolischen Gesten und die guten Wünschen, die das Rathaus – wie die ganze Bevölkerung – gerne entgegennimmt.

Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Im Anschluss an den feierlichen Aussendungsgottesdienst machten sich Stadtpfarrer Dr. Andreas Ring und rund 40 Sternsinger kürzlich auf den Weg zum Rathaus Geisenfeld, um den Segen für das neue Jahr zu überbringen. Dritter Bürgermeister Andreas Aichele empfing die kleinen und großen Könige herzlich in der Eingangshalle des Rathauses. Nach einer kurzen Begrüßung durch Herrn Stadtpfarrer, dankte Aichele den Kindern und ihren Begleitern für ihr Engagement. Zugleich betonte er die Bedeutung der Sternsingeraktion, die jedes Jahr weltweit wichtige Hilfsprojekte unterstützt.

Gemeinsam trugen die Sternsinger ihre Segenssprüche vor, bevor sie den traditionellen Segen „20*C+M+B+26“ an der Eingangstür des Rathauses anbrachten.



Fulminanter Start der Faschingszeit



Mit viel Farbe, Musik und Begeisterung eröffneten die Geisenfelder Faschingsgesellschaft und die Geisenfelder Kindergarde in der Anton-Wolf-Halle offiziell die fünfte Jahreszeit. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgte für beste Stimmung und wurde vom Publikum mit reichlich Applaus begleitet.

Durch den Nachmittag führten die Hofmarschälle Antonia Rudolphsen und Alanis Adams, die souverän und mit Charme durch die einzelnen Programmpunkte leiteten.

Den Beginn gestaltete die Kindergarde, die mit einem lebhaften Gardemarsch sofort Schwung in die Halle brachte. Zu bekannten Marschmelodien zeigten die jungen Tänzerinnen und Tänzer ihr Können. Auch die Showkids mit ihren Requisiten und blauen Kostümen sowie die Teeniegarde mit auffälligen Eisflügeln begeisterten das Publikum. Das Motto der Kindergarde „Feuer, Eis, Erde, Wasser“ zog sich wie ein roter Faden durch Tänze und Kostüme und sorgte für ein farbenfrohes Gesamtbild.

Im Anschluss betrat die große Garde der Geisenfelder Faschingsgesellschaft die Bühne. Mit einer kraftvollen und exakt einstudierten Choreografie überzeugten die Tänzerinnen durch Ausdruckstärke und Dynamik.

Ein besonderer Moment war die traditionelle Schlüsselübergabe. Bürgermeister Weber übergab gemeinsam mit seinen Stellvertretern Erich Erl und Andreas Aichele die Rathausschlüssel an die neuen närrischen Regenten. Von nun an übernahmen Prinzessin Selina I. und Prinz Oliver II. von der GFG sowie Prinzessin Daria I. und Prinz Ben I. von der Kindergarde symbolisch die Macht über das närrische Treiben. Die Prinzenpaare nahmen ihre Aufgabe mit sichtlicher Freude an und verkündeten, die Faschingszeit mit viel Lebensfreude zu gestalten.

Den Abschluss bildete das Showprogramm der großen Garde unter dem Titel „Dancing through the States“. Mit einer energiegeladenen Darbietung, eindrucksvollen Hebefiguren und viel Ausdruck setzten die Tänzerinnen einen glanzvollen Schlusspunkt. Bürgermeister Weber würdigte das Engagement der Gardes und bezeichnete den Fasching als wichtigen kulturellen Bestandteil des Stadtlebens. Gleichzeitig machte er auf weitere Veranstaltungen der laufenden Saison aufmerksam. So lädt die Kindergarde nach dem Erfolg im vergangenen Jahr erneut zu einer Faschingsparty in die Anton-Wolf-Halle ein, die am 7. Februar stattfinden wird.

Foto: Nadja Atzberger

Bürgermagazin Geisenfeld

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Die nächste Ausgabe des Bürgermagazins Geisenfeld erscheint am **Freitag, 6. März 2026**
Anzeigenschluss ist am

Freitag, 20. Februar 2026

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter:
Marion Greithanner-Maul, Telefon: 0841/88543-261,
E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Sie haben einen redaktionellen Beitrag?
buergermagazin@geisenfeld.de



Gabi Weinfurter feierte 40. Dienstjubiläum

Auf eine beeindruckende berufliche Laufbahn kann Gabi Weinfurter im Rahmen ihres 40-jährigen Dienstjubiläums zurückblicken. Seit vier Jahrzehnten ist sie in der öffentlichen Verwaltung tätig und hat dabei umfangreiche Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen gesammelt.

Ihre berufliche Laufbahn begann Gabi Weinfurter in den Jahren 1983 bis 1985 mit der Ausbildung zur Beamtenanwärterin für den mittleren Dienst im Bereich der Steuerverwaltung beim Finanzamt Ingolstadt. Anschließend war sie von 1985 bis 1988 als Bearbeiterin in einer Veranlagungsverwaltungsstelle beim Finanzamt München für Körperschaften tätig.

Von 1988 bis zum 30. Juni 1992 arbeitete sie als Angestellte in der Kreisfinanzverwaltung des Landkreises Pfaffenhofen. Zum 1. Juli 1992 wechselte Gabi Weinfurter zur Verwaltungsgemeinschaft Geisenfeld, wo sie zunächst im Fachbereich 2, Finanzverwaltung, eingesetzt war. Diese Tätigkeit übte sie bis Januar 2007 aus.

Im Anschluss übernahm sie bis 2018 Aufgaben im Vorzimmer für den technischen und Verwaltungsbereich der Bauverwaltung. Von 2018 bis zum 30. September 2020 war sie im Fachbereich 4 tätig, unter anderem im Einwohnermeldeamt sowie im Pass-, Ausweis- und Gewerbeamt.



Seit dem 1. Oktober 2020 ist Gabi Weinfurter wieder im Fachbereich 2 in der Kassenverwaltung beschäftigt. Bürgermeister Paul Weber, Geschäftsleiterin Irene Wimmer und Kämmerer Anton Hackl dankten Gabi Weinfurter herzlich für ihren langjährigen Einsatz, ihre Erfahrung und ihre engagierte Mitarbeit und gratulierten zum 40-jährigen Dienstjubiläum.

Mietwohnungen am Monsignore-Klinger-Ring

Die Stadt Geisenfeld vergibt derzeit zwei Mietwohnungen im öffentlich geförderten Wohngebäude am Monsignore-Klinger-Ring 17. Die modernen Wohnungen sind bereits bezugsfertig und bieten attraktiven Wohnraum in ruhiger Lage.

Beide Einheiten verfügen über rund 60 Quadratmeter Wohnfläche und sind identisch geschnitten: Ein großzügiger, offener Bereich vereint Wohnen, Essen und bietet Platz für eine Küchenzeile. Ergänzt wird dieser Raum durch ein separates Schlafzimmer. Darüber hinaus gehören eine Diele, ein Badezimmer sowie ein Balkon zur Ausstattung.

Interessenten können sich ab sofort um eine der Wohnungen bewerben. Die geltenden Vergabekriterien sowie der Bewerbungsbogen stehen auf der Internetseite der Stadt Geisenfeld unter <http://www.geisenfeld.de> zum Download bereit. Alternativ sind die Unterlagen auch persönlich im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Geisenfeld, Kirchplatz 4, 1. Stock, Zimmer 109 erhältlich.

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Januar 2026. Der vollständig ausgefüllte Antrag einschließlich aller erforderlichen Nachweise ist an den Fachbereich Zentrale Dienste der Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld, zu richten.



ERLEBNISBAUERNHOF
Felbermair
ESTD 2023



Unsere Tiere

Auf unserem Bauernhof leben: Wasserbüffel, Schweine, Schafe, Hasen, Hühner, Enten, Pferde, Bienen, Hunde, Katzen und liebe Menschen.



Veranstaltungen

Wir bieten: Erlebnisse auf dem Bauernhof, Kindergeburtstage, Jahreszeitenkurse, Workshops und Vieles mehr.



Produkte-Shop

Wir verkaufen: Brennholz, Heu, Apfelsaft, Fleisch vom Lamm, Büffel und Schwein, Zuchttiere



☎ 0151 2764 1111 Weitere Infos unter: www.felbermair.org



Gelungener Auftakt für die Schäfflersaison



Zahlreiche Besucher versammelten sich an Neujahr vor dem Geisenfelder Rathaus, um den Auftritt der Schäffler mitzuerleben. Trommelwirbel kündigten den Beginn an, die Klänge der Stadtkapelle erfüllten den Platz – dann setzte sich der Zug in Bewegung. In geordneter Formation betraten die Akteure den Schranzenplatz: an der Spitze die schwarz gekleideten Funktionäre, gefolgt vom Fahnenträger mit der gesegneten Standarte und schließlich den Tänzern.

Bei strahlendem Himmel und frostigen Temperaturen hatten sich etwa 400 Menschen eingefunden. Erwartungsvoll verfolgten sie das Geschehen. Als die Darbietung startete, wurde die Szenerie von herzlichem Beifall begleitet.

Wie es der Brauch ist, führte der erste Weg zum Pfarrherrn, ehe die Gruppe weiter zum Rathaus zog. Zwischen den Tänzen sorgten die Kasperl für Unterhaltung: Sie wirbelten über den Platz, suchten den Kontakt zum Publikum und nahmen mit augenzwin-

kerndem Humor das Tagesgeschehen aufs Korn. Das Lachen der Zuschauer ging nahtlos in Applaus über – die Vertrautheit zwischen Darstellern und Publikum war allgegenwärtig. Genau dieses Zusammenspiel aus überliefertem Brauch, Humor und Nähe machte den Schäfflertanz so lebendig.

Vom Alten Rathaus aus verfolgten alle drei Bürgermeister das Geschehen. Der Haupt-Kasperl, selbst Teil des Stadtrats, nutzte die Gelegenheit, um auch kommunalpolitische Themen humorvoll einzubinden. Die Choreografien wirkten sicher, die Abfolge der Figuren eingespielt. Auch die Reifenschwinger überzeugten mit präzisen Bewegungen und fehlerfreien Darbietungen.

Bürgermeister Paul Weber, seine Stellvertreter Erich Erl und Andreas Aichele zeigten sich beeindruckt und sprachen von einem perfekten Auftakt. Seine Begeisterung teilten viele – ein Blick über den dicht gefüllten Schranzenplatz ließ daran keinen Zweifel.

Wer hilft mir bei der Versorgung meiner Eltern?



ZUHAUSE LEBEN
BERATUNG UND HILFE
AMBULANTE PFLEGE
HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE
PFLEGE-SACHLEISTUNGEN
ALLTAGSBEGLEITUNG
ZUSÄTZL. BETREUUNGSLEISTUNGEN
VERHINDERUNGS-/KURZZEITPFLEGE
HÄUSLICHE BETREUUNG
24 STUNDEN – RUND UM DIE UHR
U. V. M.



Fragen Sie uns nach einem kostenlosen, persönlichen Beratungsgespräch!

08407 939333-0
www.pro-lebensfreude.com

PRO AMBULANTE PFLEGE | **LEBENSFREUDE** PROFESSIONELL • ZUVERLÄSSIG • HERZLICH



GROSSMEHRING NEUSTADT A. D. DONAU KELHEIM

Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss

Sitzung des Stadtrats

29.01.2026 – 19:00 Uhr	13.08.2026 – 19:00 Uhr
19.03.2026 – 19:00 Uhr	10.09.2026 – 19:00 Uhr
16.04.2026 – 19:00 Uhr	15.10.2026 – 19:00 Uhr
21.05.2026 – 19:00 Uhr	12.11.2026 – 19:00 Uhr
18.06.2026 – 19:00 Uhr	03.12.2026 – 19:00 Uhr
16.07.2026 – 19:00 Uhr	

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.
Nähere Informationen unter <https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>
Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sitzung des Bauausschusses

11.03.2026 – 19:00 Uhr	05.08.2026 – 19:00 Uhr
15.04.2026 – 19:00 Uhr	02.09.2026 – 19:00 Uhr
13.05.2026 – 19:00 Uhr	07.10.2026 – 19:00 Uhr
10.06.2026 – 19:00 Uhr	04.11.2026 – 19:00 Uhr
08.07.2026 – 19:00 Uhr	25.11.2026 – 19:00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.
Nähere Informationen unter <https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>
Bauanträge sind direkt im Landratsamt Pfaffenhofen einzureichen (nicht mehr im Bauamt der Stadt Geisenfeld/Gemeinde Ernsgaden). Nähere Infos dazu auf www.landkreis-pfaffenhofen.de
Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld



Harald Bogenrieder – 25 Jahre im Dienst der Stadt Geisenfeld



Im Jahr 2026 blickt Harald Bogenrieder auf ein ganz besonderes Jubiläum zurück: 25 Jahre engagierte Mitarbeit im Dienst der Stadt Geisenfeld.

Seinen beruflichen Werdegang begann Herr Bogenrieder mit einer Ausbildung zum Kfz-Mechaniker bei der Firma Matthias Hierl in Geisenfeld, die er von 1985 bis 1988 erfolgreich mit der Gesellenprüfung abschloss. Anschließend sammelte er wertvolle Berufserfahrung im Kieswerk Eireiner in Manching, wo er bis Dezember 2000 als Baumaschinenführer und Instandhaltungsschlosser tätig war.

Am 1. Januar 2001 trat er schließlich seinen Dienst bei der Stadt Geisenfeld an und ist seither ein fester Bestandteil unseres städtischen Bauhofs. Mit großem Einsatz, technischem Know-how und hoher Zuverlässigkeit leistet er bis heute einen wichtigen Beitrag für unsere Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger. Bürgermeister Paul Weber und Bauhofleiter Georg Huber dankten Harald Bogenrieder herzlich für seine langjährige Treue, seinen unermüdlichen Einsatz und sein großes Engagement.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Die Stadt Geisenfeld gratuliert den neugeborenen Bürgern und deren Familien und wünscht ihnen alles Gute!

Tabea Daßler
21.05.2025 Geisenfeld

Klara Feistenberger
04.10.2025 Geisenfeld

Isabella Maria Mayer
27.10.2025 Geisenfeld

Elisabeth Ruhland
08.11.2025 Geisenfeld

Leonie Neumair
19.11.2025 Geisenfeld

Eheschließungen

03.12.2025 **Florian Sebastian Knoch und Kathrin Amann**

13.12.2025 **Fabian Eisenmann und Gizem Berkdemir**

13.12.2025 **Marc Stefan Schlosser und Tina Viola Zanker-Mayer**

20.12.2025 **Klaus Rainer Kuhn und Carolin Elisabeth Kürzinger**

Mit Nadel, Faden und Leidenschaft: Hanna Sutter auf Erfolgskurs



Hanna Sutter hat ihren Weg gefunden – mit Nadel, Faden und einer großen Portion Leidenschaft. Die 24-Jährige aus Halblech bei Füssen hat ihre Ausbildung zur Maßschneiderin bei Trachten Raith in Geisenfeld nicht nur erfolgreich abgeschlossen, sondern mit Bravour gemeistert: Sie wurde Innungsbeste, Kammerpräsidentin der Handwerkskammer München und Oberbayern sowie Landessiegerin. Nun vertritt sie Bayern beim Bundeswettbewerb „Die Gute Form“ in Essen.

Dabei war ihr Weg alles andere als geradlinig. Zunächst lernte sie Bäckerin – doch ihre Leidenschaft führte sie in eine andere Richtung. „I woit woas machen, des mi wirklich erfüllt“, sagt sie. Die Liebe zu Stoffen und Tracht entdeckte sie früh: Die Vermieterin ihrer Großeltern, selbst Schneiderin, ließ sie an die Nähmaschine. Erste Röcke entstanden – und der Wunsch, mehr daraus zu machen, wuchs.

Mit 21 wagte sie den Neuanfang: eine zweite Ausbildung, diesmal zur Trachtenschneiderin. Die Stelle bei Trachten Raith ergab sich nach einem Telefonat mit Inhaberin Josefine Raith. „Schon beim ersten Gespräch hab i mi wohl g'fühl't.“, erinnert sich Sutter. Nach einem erfolgreichen Probenähen war klar: Hanna gehört ins Team.

Als ihr Innungsstück fertigte sie ein klassisches, weinrotes Spenser-Gwand mit handgearbeiteter Schnurstepperei – eine aufwendige Technik, bei der Fäden kunstvoll auf den Stoff aufgesteppt werden. „I woit woas schaffn, des Tradition zeigt, oba trotzdem individuell is“, sagt sie. Passend dazu entwarf sie für den Wettbewerb „Die Gute Form“ eine Handtasche – ein Accessoire, das Funktionalität und Stil verbindet.

Bei „Die Gute Form“ zählt nicht nur handwerkliche Präzision, sondern auch Gestaltung, Originalität und Alltagsauglichkeit. Sutters Entwurf vereint all das.

Auch im Betrieb stößt Hannas Erfolg auf Begeisterung. Für Trachten Raith ist er ein Grund zum Feiern. Seit 2003 bildet Trachten Raith im Zwei-Jahres-Rhythmus aus. „Mia san richtig stolz. Unser Betrieb liegt a bisserl abseits vo de großen Zentren – do is halt etwas Besonderes, wenn unsere Auszubildende so weit kimmt.“, sagt Katharina Turger. Josefine Raith begleitete Hanna persönlich zur Innung.

Doch Sutters Weg ist noch lange nicht zu Ende. Ab Mai besucht sie die Meisterschule in Kaufbeuren – mit einem klaren Ziel: die Selbstständigkeit. „I möcht jeden Kunden individuell betreu'n und Schnitte entwerfn, de zu eam passn.“, sagt sie. In ihrer Heimat gibt es im Umkreis von 35 Kilometern keine Trachtenschneiderei. Diese Lücke will sie schließen.

Was sie aus ihrer Ausbildung mitnimmt? „Wenn ma mid die Leit guad umgeht, sans freundlicher – und es macht no mehrer Freid, für sie zu arbeiten. Wenn sie dann in a Kleidungsstück reinschlüpfen, des sie sich vorher ned vorstellen konnten, und strahlen – dann hat ma des Schönste g'schafft.“

Mit ruhiger Hand, traditionsbewusstem Blick und großem Herz für ihr Handwerk zeigt Hanna Sutter: Die Zukunft der Tracht liegt nicht in der Vergangenheit – sondern in den Händen derer, die sie mit Leidenschaft nähen.

Foto: Nadja Atzberger

Verstärkung für das Standesamt



Das Team des Standesamts der Verwaltungsgemeinschaft Geisenfeld bekommt mit Anna Salib Verstärkung.

Frau Salib war bisher Ansprechpartnerin in den Bereichen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und Bürgerservice. Mit der erfolgreichen Teilnahme am „Grundseminar Personenstands- und Familienrecht mit Prüfung“ an der Akademie für Personenstandswesen wurde sie nun zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Geisenfeld bestellt. Mit der Überreichung der Urkunde wird sie hier nun im Standesamt eingesetzt und steht den Bürgerinnen und Bürgern als fachkundige Ansprechpartnerin für alle Anliegen rund um dieses Themengebiet zur Verfügung.

Frau Salib freut sich auf ihre neue Aufgabe, die sie zusätzlich zu ihren Tätigkeitsfeldern im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erfüllen wird. Sie nahm die Urkunde, verbunden mit den besten Wünschen, gerne vom Gemeinschaftsvorsitzenden Paul Weber an.

Neuer PV-Park bei Geisenfeld am Netz



Die Bayernwerk Natur GmbH hat in der Stadt Geisenfeld eine neue Photovoltaik-Freiflächenanlage in Betrieb genommen. Mit einer Leistung von 5,7 Megawatt stärkt sie den Anteil erneuerbarer Energien in der regionalen Stromversorgung.

Die Anlage in Engelbrechtsmünster gehört zu den ersten Ost-West-ausgerichteten Solarparks des Unternehmens. Auf 4,9 Hektar wurden 14.016 Solarmodule installiert, die dank ihrer Ausrichtung eine gleichmäßigere Stromerzeugung über den Tagesverlauf ermöglichen und die Flächennutzung optimieren. Pro Jahr erzeugt die Anlage rund 6,3 Millionen Kilowattstunden Strom, was dem Bedarf von etwa 1.800 Haushalten entspricht. Möglich wurde das Vorhaben durch die Unterstützung von fünf Flächeneigentümern.

Zusätzlich wurde bei der Planung auf ökologische Aspekte geachtet: Die Flächen eignen sich für Schafbeweidung und das Aufstellen von Bienenkästen und bieten damit einen ökologischen Mehrwert.

Die Photovoltaikanlage Engelbrechtsmünster steht beispielhaft für regionale Zusammenarbeit, moderne Solartechnik, sowie der nachhaltigen Nutzung von Flächen und markiert einen weiteren Schritt für die Energiewende in Bayern.

**Strom für die Region
Oberbayerisch.
Obergünstig.**

JETZT WECHSELN!

SWI RegioVolt - Ihr preiswerter Strom aus der Region für die Region
CO₂-neutral, vor Ort erzeugt und jetzt noch günstiger: Das ist der SWI-Strom mit Herz für die Heimat. Berechnen Sie online Ihren Preisvorteil!

Besser ganz nah. www.sw-i.de/swi-regiovolt

**SWI
STADTWERKE
INGOLSTADT**



Weihnachtskonzert der Realschule Geisenfeld

Weihnachten – seit Tagen schwirren Sänger, Musiker, Techniker und ihre Musiklehrer aufgeregt und voller Vorfreude auf das Konzert durch die neue Aula. Wird alles funktionieren? Werden wir performen? Na klar, wie immer ist das Weihnachtskonzert ein bombastischer Erfolg, das die Zuhörer in ihren Bann schlägt, Weihnachtsstimmung entflammt und allen ein wonniges Gefühl mit nach Hause gibt. Die Bläserklassen der 6b bringen das Publikum mit einer Weihnachtsfanfare in Stimmung und bereiten den Weg für Konrektor Wilfried Krauß, der Paul Weber, den Bürgermeister der Stadt Geisenfeld und Frau Henriette Staudter, die Patin der „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, sowie alle Gäste begrüßt. Er wünscht Weihnachtsfreude zu erleben, eine Zeit ohne Hektik, eine Zeit des Zuhörens und miteinander Sprechens, um Vertrauen und Gemeinschaft zu schaffen.

„Kling Glöckchen, We wish you a merry Christmas“ (6b) und die Bläser der 5b mit „Jingle Bells“ und dem traditionellen „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ zaubern erste Klänge für das Fest auf die Bühne. Dann moderieren Anna und Johanna, die beiden eloquenten Moderatorinnen, die Turnerinnen an, die zu den Klängen von „Wonderful Dream“ akrobatische Kunststücke darbieten. „A million dreams“ von Pink wird von ihnen in einem „Tanz mit Band“ zum Leben erweckt, eine fantastische Interpretation des ausdrucksstarken Songs. Weihnachten ist Geschichten-Zeit, die Lesesieger der 6. Jahrgangsstufe sind wahre Meister darin und werden für ihre Kunst geehrt. Sie beweisen ihr beeindruckendes Können mit „dem kleinen Weihnachtswunder“ – einer tiefgründig-ergreifenden Geschichte, welche die Zeit füreinander, das Beisammensein als Herz der Weihnacht erkennt.

Der Chor umrahmt stimmungsgewaltig und besinnlich mit „Kommt wir zünden Kerzen an“ und „Merry Christmas“ die Christbaumversteigerung, deren Erlös für einen guten Zweck gespendet wird. Der Nikolaus-Auktionator, Andreas Grünert, versteigert nicht nur Christbäume, sondern auch etliches an Zubehör: Christbaumführerschein,



Garantieurkunde-110%-Plastikfrei, Lichterkettenententwirrer-Zertifikat etc. Natürlich kommt alles unter den weihnachtlichen Hammer und eine erkleckliche Summe zustande. „Merry Christmas everyone“ wünscht die Schulband anschließend frohgelaut den anwesenden Gästen und glücklichen Christbaumbesitzern. Eine beeindruckende, kreative und künstlerisch sehr inspirierte Performance bietet die Zumba Gruppe zu den Melodien von „Bachata“ und dem K-Pop Song „Golden“. Ein Medley aus bekannten Weihnachtsliedern aus den kraftvollen Instrumenten der Big Band lässt Jung und Alt in ihren Erinnerungen schwelgen, die von „Oh holy night“, von der Schulband mit der ausdrucksstarken Stimme von Antonia Schrott schon sehr nah an Weihnachten herangetragen werden. Für all den Fleiß, die Mühe, unzählige Proben, leidenschaftliche Hingabe aller Beteiligten, der Musiker, Techniker, Helfer, Bastler und Lehrer bedankte sich Schulleiterin Sabine Billinger aufs Herzlichste. Sie wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Zeit, Zeit mit den Liebsten, mit der Familie, Zeit zum Verweilen und Genießen des Augenblicks. Diesen gemeinsamen Moment genießen alle Besucher mit der Big Band, allen Künstlern und dem Klassiker „Oh du fröhliche“. Ein perfektes Konzert setzt hier nochmals einen gemeinsam erlebten und gesungenen Schlusspunkt: Ein frohes Fest für alle!

NORMA®

FILIALLEITUNG (m/w/d)

Vertretung in Teilzeit

Ihre Aufgaben

- ✓ Warendisposition, -kontrolle und -präsentation
- ✓ Umsatz-, Kosten-, sowie Inventurverantwortung
- ✓ Vertretung der Filialleitung

Was Sie mitbringen

- ✓ Berufsausbildung im Einzelhandel wäre von Vorteil, ist aber nicht Bedingung
- ✓ Selbstständige und leistungsorientierte Arbeitsweise
- ✓ Interesse für Handel und Verkauf
- ✓ Teamfähigkeit

Was wir bieten

- ✓ Gründliche Einarbeitung, auch wenn Sie branchenfremd sind
- ✓ Leistungsgerechte Bezahlung
- ✓ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- ✓ Zukunftssichere Arbeitsplätze



WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG
PACKEN SIE MIT AN!

VERKÄUFER/IN (m/w/d)

flexibel in Teilzeit

Ihre Aufgaben

- ✓ Ansprechpartner für unsere Kunden
- ✓ Arbeiten an der Kasse und Warenverräumung
- ✓ Unterstützung in der Filiale

Was Sie mitbringen

- ✓ Interesse für Handel und Verkauf
- ✓ Zeitliche Flexibilität und Zuverlässigkeit

Was wir bieten

- ✓ Gründliche Einarbeitung, auch wenn Sie branchenfremd sind
- ✓ Leistungsgerechte Bezahlung
- ✓ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- ✓ Zukunftssichere Arbeitsplätze

Wir freuen uns auf die Zusendung vollständiger Bewerbungsunterlagen, gerne auch online, an:

aic.verkauf@norma-online.de

NORMA Lebensmittelbetrieb Stiftung & Co. KG
Niederlassung Aichach, z. Hd. Herrn Hartmann
Carl-von-Linde-Straße 3, 86551 Aichach

AUSBILDUNG BEI NORMA

AZUBI VERKÄUFER (m/w/d) ODER KAUFMANN IM EINZELHANDEL (m/w/d)

- Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss
- Gute Allgemeinbildung sowie Interesse am Verkauf
- Ehrlichkeit, Teamgeist und Zuverlässigkeit

WIR BIETEN

- Intensive Betreuung und Einarbeitung
- Interne und fachkundige Betreuung
- **Eine hohe Ausbildungsvergütung:**
1. Jahr: € 1.300,- | 2. Jahr: € 1.400,-
3. Jahr: € 1.500,-
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Übernahmegarantie bei guter Leistung

AUSHILFEN (m/w/d)

z.B. in Teilzeit oder Minijob

Ihre Aufgaben

- ✓ Unterstützung des Filialteams
- ✓ Arbeiten an der Kasse
- ✓ Warenverräumung

MINDESTENS
15 €/STD.

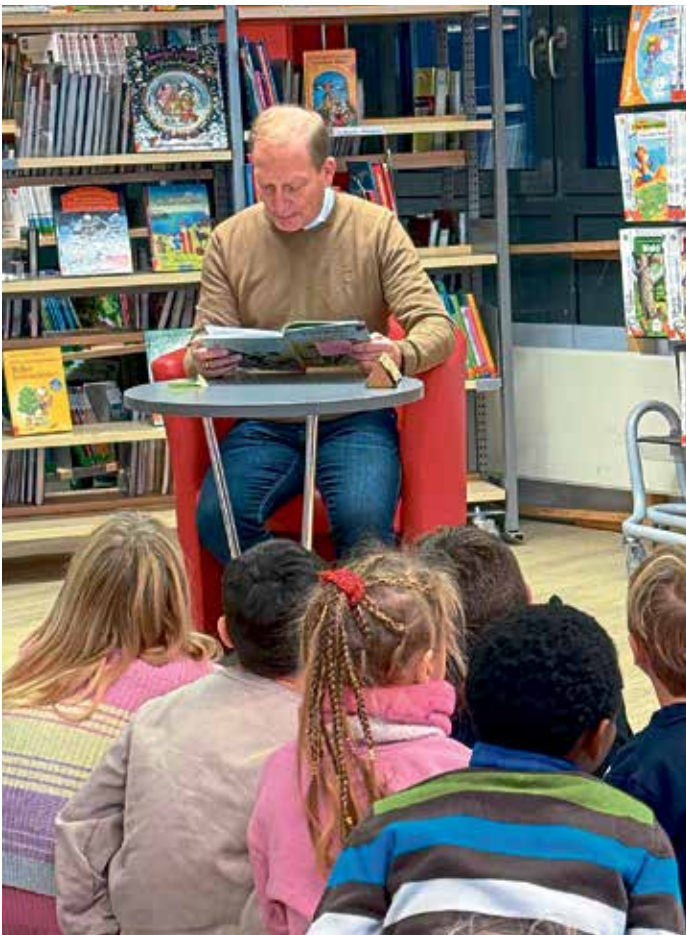
Vorlesetag an den Irlanda-Riedl-Schulen

Ganz im Zeichen des Lesens und Vorlesens stand die dritte Novemberwoche an der Irlanda-Riedl-Schule. Am Montag bekamen die Erstklässler ihre von den Zweitklässlern liebevoll und kreativ gestalteten Lesetüten von der Buchhandlung „Books & more“ überreicht und am Freitag fand der bundesweite Vorlesetag statt.

Ziel des Aktionstags, der vor über 20 Jahren von der ZEIT, der Stiftung Lesen sowie der Deutsche Bahn-Stiftung ins Leben gerufen wurde, ist es, bei Kindern die Freude am Lesen zu erhalten und gleichzeitig deren eigene Lesekompetenz zu fördern.

Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, starten mit besseren Sprachkenntnissen, stärkerer sozialer Kompetenz und größerer Freude am Lernen ins Schulleben. Der Vorlesetag am 21. November unter dem Motto „Vorlesen spricht deine Sprache“ setzt ein Zeichen dafür, dass dieses Ritual eine starke verbindende Kraft zwischen Vorleser und Zuhörer hat und gleichzeitig eine der wirksamsten Investitionen in die Zukunft junger Menschen ist. Für Kultusministerin Anna Stolz ist Vorlesen eine Bereicherung für das Leben: „Vorlesen schenkt unglaublich wertvolle Momente! Wer Kindern regelmäßig vorliest, ermöglicht ihnen schon früh einen Zugang zu Sprache. Sie erweitern dadurch ihren Wortschatz, lernen mit anderen Menschen mitzufühlen und trainieren ihre Aufmerksamkeit. Gleichzeitig merken sie, dass Sprache der Schlüssel ist, um eigene Gedanken zu äußern und die Welt zu entdecken. So werden aus ihnen selbst oft begeisterte Leserinnen und Leser.“

Selbstverständlich nahm auch unsere Schule wieder an dieser tollen Aktion teil. So wurde in allen 1. bis 6. Klassen entweder von Eltern, den Lehrkräften oder unserem Schulleiter vorgelesen. Auch die Stadtbücherei beteiligte sich dieses Jahr am Vorlesetag, so dass ein paar Klassen in der besonderen Lesatmosphäre in der Bücherei unserem Stadtpfarrer Dr. Andreas Ring, dem Geisenfelder Bürgermeister Paul Weber oder der Lesepatin unserer Schule, Frau Pawlak, zuhören durften. Unser Notar



Dr. Daniel Widmann und Rektor Dietmar Weichinger waren ebenfalls wieder dabei und lasen in einer 2. Klasse vor. Die Lesebereitschaft bei den Eltern war groß. Viele Mamas und Papas hatten sich gemeldet und freuten sich auf das gemeinsame Lesen in den verschiedenen Jahrgangsstufen. Und unsere Kinder? Sie genossen es, dass sich die Erwachsenen Zeit zum Lesen nahmen und sie sich gedanklich in fremde Welten träumen konnten. „Das Lesen nimmt einen immer höheren Stellenwert in unserem Bildungssystem ein, da es im privaten Bereich durch die medialen Einflüsse leider immer mehr vernachlässigt wird. Ein solcher Aktionstag soll die Kinder für das Lesen begeistern“, so Rektor Weichinger.



Eine besondere Form des Vorlesens erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4e: Eine Mama las vor und eine zweite Schülermama „übersetzte“ das Vorgelesene in Gebärdensprache.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihren Einsatz und ihre geopferte Zeit bedanken!

Eislaufen in der Eishalle Pfaffenhofen

In diesem Schuljahr stand für die zweiten Klassen ein besonderer Sportunterricht auf dem Plan. Für sie ging es mit ihren Lehrkräften jeweils viermal zum Schlittschuhlaufen in das Eisstadion Pfaffenhofen.

Bereits beim ersten Termin waren die Kinder voller Vorfreude. Die Schüler konnten es kaum erwarten, die Schlittschuhe anzuziehen – vor allem, weil viele zum allerersten Mal auf dem Eis standen.

Einige Kinder starteten sofort und glitten sicher über die Fläche, andere tasteten sich vorsichtig vorwärts und machten ihre ersten Schritte auf dem glatten Untergrund. Schön war zu sehen, wie hilfsbereit die Kinder miteinander umgingen und sich gegenseitig unterstützten, wenn jemand unsicher war.

Im Laufe der vier Termine machten alle große Fortschritte. Mit jedem Besuch wurden die Kinder sicherer, die Runden länger und die Bewegungen geschickter. Dabei wuchs auch die Freude am Eislaufen immer mehr.

Die Eislauftage vergingen wie im Flug und bleiben den Klassen als schönes Erlebnis in Erinnerung.

Ein großes Dankeschön geht an alle Eltern, die uns begleitet haben, sowie an das Team vom Eisstadion Pfaffenhofen, das uns ebenfalls an allen Terminen tatkräftig unterstützt hat.





Lichterglanz und Weihnachtsmarkt an den Irlanda-Riedl-Schulen



Die Irlanda-Riedl-Schulen feierten ein gigantisches Weihnachtsfest, an dem die gesamte Schulfamilie mit vollem Einsatz beteiligt war. Es glitzerte und funkelte überall ... Das Atrium der Schule war wunderschön und stimmungsvoll illuminiert und sorgte bei großen und kleinen Besuchern für leuchtende Augen. Die Elternbeiräte der Grund- und der Mittelschule kümmerten sich um das leibliche Wohl, die Stände mit Speisen und Getränken waren sehr gut besucht. Es gab Herzhaftes wie Pizza, Pinsa, Steaks, Semmeln und Delikatessen von der türkischen Gemeinde. Auch der Hunger auf Süßes konnte an einem reichhaltig gefüllten Kuchenbuffet und mit frisch vor Ort zubereiteten Waffeln gestillt werden.

Im Schulhaus fanden auf zwei Ebenen die verschiedensten Workshops statt, bei denen sich die Kinder und auch die Eltern künstlerisch und kreativ betätigen konnten. So wurde noch das ein oder andere kleine Weihnachtsgeschenk hergestellt. In der Aula war eine Jukebox installiert, bei der sich die Besucher Lieder wünschen konnten, die dann von Kindern gesungen wurden. Auch eine Foto-Ecke stand bereit, hier entstanden mehrere hübsche Familienportraits. Unser Schulmaskottchen Irlu war mit Nikolausmütze im Schulhaus unterwegs und ebenso ein beliebtes Fotomotiv. Bei einem Malwettbewerb wurde das schönste Weihnachtsbild gesucht und auch ein Weihnachtsquiz war vorbereitet. Großer Andrang herrschte bei der Schminkstation. Hier konnten sich die Kinder mit weihnachtlichen Motiven schminken lassen. Für Entspannung war auch gesorgt, die Kinder konnten sich beim Ausmalen von Weihnachtsmandalas, bei verschiedenen Spielen oder in einem eigens für diesen Abend installierten Weihnachtskino eine kleine Verschnaufpause gönnen.

In den Wochen vor dem Weihnachtsmarkt wurden in den Klassen fleißig Bastelarbeiten und Leckereien hergestellt. Diese wurden an liebevoll dekorierten Verkaufsständen angeboten. Auch ein Kalender mit Fotos von Schülerarbeiten konnte erworben werden.

Auf der Bühne draußen im Atrium war ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die Grund- und Mittelschüler hatten mit großer Begeisterung moderne und traditionelle Tänze, Lieder und Gedichte einstudiert, die sie an diesem Abend ihren Eltern und Großeltern in weihnachtlicher Stimmung präsentierten. Unterstützt wurde das Bühnenprogramm durch die Auftritte des Kinderchors und zweier Geisenfelder Tanzschulen. In der Aula sorgten drei Bläser der Stadtkapelle mit ihren Klarinetten für weihnachtliche und besinnliche Stimmung. Auf der Bühne bildete ein gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern einen gelungenen Abschluss.

Die Schulleitung und auch die beiden Elternbeiratsvorsitzenden Cordula Nitsche (Grundschule) und Karina Wiedel (Mittelschule) waren voll des Lobes angesichts dieser ganz besonders gelungenen Veranstaltung in der Adventszeit: „Der Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg! Die Eltern und Kinder waren total begeistert! Mir hat die weihnachtliche Stimmung im Atrium besonders gut gefallen. Jetzt kann Weihnachten kommen“, so Rektor Dietmar Weichinger, der gemeinsam mit Konrektorin Andrea Bogenrieder und Konrektor Christian Schreyer die Idee für ein weihnachtliches Schulfest hatte.

Übertritt an die Realschule Geisenfeld: Termine und Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Die Realschule Geisenfeld lädt alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten ein, sich über das schulische Angebot sowie den Ablauf des Übertritts zu informieren. Für Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Jahrgangsstufen stehen wichtige Termine bevor:

Informationsabend zum Übertritt:

Donnerstag, 5. März 2026, um 18:30 Uhr

Tag der offenen Tür:

Mittwoch, 11. März 2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Einschreibung für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse (Übertritt nach der Grundschule)

Anmeldezeitraum:

Montag, 11. Mai bis Freitag, 15. Mai 2026

Bitte senden Sie die erforderlichen Unterlagen postalisch an die Realschule, sodass diese im genannten Zeitraum eingehen.

Persönliche Anmeldung (nur wenn Postversand nicht möglich ist):

- Montag, 11. Mai 2026, 14:00 – 17:00 Uhr
- Dienstag, 12. Mai 2026, 14:00 – 17:00 Uhr

Bitte bringen Sie die vollständigen Anmeldeunterlagen in ausgedruckter Form mit.

Einschreibung für Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse (Quereinstieg)

Vorabanmeldung (postalisch mit Zwischenzeugnis):

11. – 15. Mai 2026

Persönliche Anmeldung (falls Postversand nicht möglich):

- Montag, 11. Mai 2026, 14:00 – 17:00 Uhr
- Dienstag, 12. Mai 2026, 14:00 – 17:00 Uhr

Endgültige Einschreibung:

Montag, 3. August 2026, 09:00 – 12:00 Uhr

Waldweihnacht des Kindergartens Regenbogen

Kürzlich feierten die Kinder und Eltern vom Kindergarten Regenbogen eine Waldweihnacht im Ainauer Forst. Ausgerüstet mit Laternen, Leuchtstäben oder Taschenlampen starteten alle, nach einem Lied, zur ersten Station.

Dort erzählten einige Kinder die Weihnachtsgeschichte. Anschließend folgten die Kinder und Eltern dem Stern auf dem Rundgang durch den Wald.

Im Wald sammelten sich alle in einem großen Kreis, gemeinsam wurde das Lied: "Wir wollen Frieden..." gesungen. Dann wanderten alle weiter zum "Stall" (Forsthaus Ainau). Hier wartete das Christkind. Es las eine kurze Geschichte vor und übergab jedem Kind ein kleines Geschenk.



Herausragender Erfolg beim Ersten Münchner Kindl Cup 2025



Von links nach rechts: Johannes Meyer, Katharina Bogenrieder, Raffaele Cota, Magdalena Meyer, Mia Fischer, Lara Theuerkauf und Alisa Pilawa

Das U8-Team der Geisenfelder Leichtathletik hat beim ersten Kindl Cup München einen bemerkenswerten Triumph gefeiert. Nach vier Wettkämpfen bei verschiedenen Münchner Vereinen erreichten die jungen Athletinnen und Athleten drei erste Plätze und einen zweiten Platz. Damit sicherten sie sich als einzige „Außenseiter“-Mannschaft den Gesamtsieg des Wettbewerbs. Das große Finale fand in der traditionsreichen Werner-von-Linde-Halle im Olympiapark statt, in der sonst die Topathleten der LG Stadtwerke München trainieren. Vor den Augen des größten Münchner Leichtathletikvereins überzeugten die Geisenfelder Kinder besonders in der Laufdisziplin – 50m Pendelstaffel – mit einem deutlichen Vorsprung. Gemeinsam mit ihren Trainerinnen Daniel Cota, Thomas Prummer und Teresa Pilawa feierte die Mannschaft stolz ihren herausragenden Sieg vor Münchner Publikum:

- Silbermedaille für den zweiten Platz am Finaltag
- 1. Platz und ein Pokal für den Gesamtsieg des Kindl Cups

Mit diesem Erfolg zeigt das U8-Team der Geisenfelder Leichtathletik eindrucksvoll, wie viel Leidenschaft, Teamgeist, Trainingsfleiß und Potential in den Kindern steckt. Zudem ist es ein starkes Zeichen für die Nachwuchsarbeit. Mit großer Erwartung freut sich das gesamte Team auf die nächste Saison.

Riesenandrang bei der Weihnachtsfeier des FC Geisenfeld – Ein stimmungsvoller Jahresausklang

Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal, als der FC Geisenfeld zu seiner diesjährigen Weihnachtsfeier einlud – ein deutliches Zeichen für die große Verbundenheit der Mitglieder mit ihrem Verein und die familiäre Atmosphäre, die hier gepflegt wird. Erster Vorsitzender Werner Thorwarth begrüßte zahlreiche aktive Fußballerinnen und Fußballer, Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder sowie Ehrenvorstand Günter Fink. Auch Erster Bürgermeister Paul Weber ließ es sich nicht nehmen, an diesem besonderen Abend teilzunehmen. Für die feierliche musikalische Umrahmung sorgten Helga Kirmaier und Anna Hartmann, die die gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder mit viel Gefühl begleiteten.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus, der mit humorvollen Anekdoten und kleinen Geschenken für große Freude sorgte – nicht nur bei den jüngeren Gästen.

In seiner Ansprache blickte Werner Thorwarth auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Er würdigte insbesondere den Einsatz der Herren- und Damenmannschaften sowie

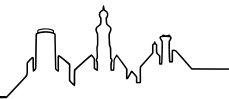
der gesamten Jugendabteilung. Der Dank galt darüber hinaus den zahlreichen engagierten Trainern, Betreuern und ehrenamtlichen Helfern – ohne deren Einsatz das Vereinsleben nicht denkbar wäre.

Ein besonderes Lob richtete Thorwarth an die Sponsoren und Unterstützer des FC Geisenfeld sowie an die Stadt Geisenfeld – insbesondere an die Mitarbeitenden des Bauhofs – für die stets gute Zusammenarbeit. Auch die Brüder Singh, Wirte des Vereinsheims, wurden für ihre Gastfreundschaft und die ausgezeichnete Bewirtung hervorgehoben.

Nach dem offiziellen Teil sorgte ein reichhaltiges Buffet für kulinarische Genüsse. Im Anschluss erfreute eine Tombola mit attraktiven Preisen die Gäste, die bei angeregten Gesprächen über Fußball, Taktik und Teamgeist noch lange zusammenblieben.

Die Weihnachtsfeier des FC Geisenfeld war einmal mehr ein gelungenes Beispiel für das gelebte Miteinander und den Gemeinschaftssinn im Verein.





160 Besucher feiern mit dem Bürgerring traditionelle Waldweihnacht



Als kürzlich der Nikolaus die Werkstatt betrat, ist ein sichtbares Leuchten durch die Halle gegangen. Die Überraschung des Abends – ein Moment, der zeigte, wie sehr die Waldweihnacht auch Erwachsene berührt.

Über 160 Besucher kamen zur traditionellen Feier, organisiert vom Bürgerring, die wie in den vergangenen Jahren in der festlich geschmückten Halle des Forsthauses in Ainau stattfand. Tannenzweige, Holzarbeiten und ein Christbaum sorgten für eine warme Atmosphäre, während draußen die winterliche Kälte standhielt. Bürgerring-Vorsitzender Günter Reith dankte gleich zu Beginn allen Helfern – besonders Roland Bachhuber, der die Werkhalle ausgeräumt und mit seinen Schülern der Bayerischen Staatsforsten die Holzdekorationen gefertigt hatte.

Auch Gerda Huber vom Sängerverein begrüßte die Gäste und freute sich über den familiären Rahmen des Abends. Musikalisch gaben Sängerverein und Stadtkapelle den Ton an. Gemeinsam stimmten die Besucher bekannte Lieder wie „Es wird scho glei dumpa“ und „Fröhliche Weihnacht“ an, zwischendurch spielte die Stadtkapelle leise im Hintergrund. Bei Lebkuchen, Stollen, Punsch und Glühwein kamen die Gäste ins Gespräch. Nicht nur Musik, auch Geschichten sorgten für heitere Momente: Günter Reith las eine kleine Geschichte über einen Bengel im Himmel vor, der nur darauf wartet, endlich einmal selbst das Christkind sein zu dürfen. Danach trat der Nikolaus auf, sagte sein Gedicht „Von drauß' vom Walde komm ich her“ auf und verteilte kleine Geschenke an die Kinder.

Die Tradition der Waldweihnacht reicht viele Jahre zurück. Früher zog man gemeinsam in den Wald und sang dort. Seit mehreren Jahren feiert man in der Halle – bewusst ohne kommerzielle Einflüsse. „Wir wollen eine ruhige und besinnliche Adventszeit gestalten“, sagte Reith. Die große Resonanz freute ihn besonders: „Ich bin überwältigt, wie viele gekommen sind – und längst nicht nur aus Geisenfeld.“

Auch die Gäste zeigten sich angetan. Lena Dauderer aus Manching lobte die liebevolle Dekoration und freute sich über den Nikolaus. Der fünfjährige Benjamin Faust freute sich besonders über den Nikolaus – und darüber, dass die Oma mitsingt. Ilse



Lang aus Wolnzach, nach zwei Jahren Pause wieder dabei, sagte: „Mein Herz gehört weiterhin Geisenfeld. Es ist lobenswert, dass Menschen Verantwortung übernehmen und so etwas Herrliches organisieren.“ Nach rund eineinhalb Stunden klang die Waldweihnacht aus – ruhig, herzlich und mit dem Gefühl, dass Tradition und Gemeinschaft auch unter einem Hallendach ihren Zauber behalten. Oder wie es Besucher beim Hinausgehen sagten: „Schee war's.“

Gemeinsam für unsere Heimat: FC-Fußballer tragen die Schöffler-Tradition mit

Wenn die Fußballer des FC an der Seite der Geisenfelder Schöffler stehen, zeigt sich die Verbundenheit zur eigenen Heimat. Mit ihrer Teilnahme tragen sie dazu bei, eine schöne Tradition zu bewahren.

Mit großer Anerkennung und Stolz spricht der 1. Vorsitzende Werner Thorwarth über die Schöffler, die mit Herzblut, Zusammenhalt und echter Begeisterung das Brauchtum lebendig halten.



Hinten von links nach rechts: Johannes Götz, Simon Feulner, Werner Thorwarth, Moritz Ehler, Simon Galler
Vorne von links nach rechts: Lukas Weiher, Kilian Kellermann, Johanna Lemke

Theaterfreunde Nötting präsentieren „Boandlgeheimnis“

Liebhaber des bayerischen Theaters dürfen sich freuen: Die Theaterfreunde Nötting e.V. bringen im März 2026 mit **Boandlgeheimnis** eine neue, herrlich schräge Komödie auf die Bühne des Fuchssaals in Geisenfeld. Das Stück stammt aus der Feder von Ralph Wallner, der für seine humorvollen, tiefgründigen und mit bayerischem Charme gewürzten Werke bekannt ist.

Worum geht's im Stück?

Der Boandl, der örtliche Sensenmann und Totengräber, ist tot – und das bringt einiges durcheinander im Jenseits! Ripperl-Remi und Schnitter-Fesl vom Schattenamt stehen vor einem ernsthaften Problem: Wer soll jetzt die Seelen ins Jenseits befördern? Zur selben Zeit treten die lebenslustigen Geschwister Nepo und Flora auf den Plan. Sie haben die Hütte des Boandl geerbt – und ahnen nicht, welch finstere Geheimnisse darin schlummern. Ein mysteriöses Buch, das mehr Macht besitzt, als man sich wünschen würde, taucht auf – und ist plötzlich verschwunden! Ein skurriles Spiel zwischen Diesseits und Jenseits beginnt.

Aufführungstermine im Fuchssaal, Regensburger Straße 17:

- Samstag, 07. März 2026 – 19:30 Uhr
- Sonntag, 08. März 2026 – 15:00 Uhr
- Freitag, 13. März 2026 – 19:30 Uhr
- Samstag, 14. März 2026 – 19:30 Uhr
- Freitag, 20. März 2026 – 19:30 Uhr
- Samstag, 21. März 2026 – 19:30 Uhr

Ein ganz besonderer Höhepunkt erwartet das Publikum am **Premierenabend (07.03.2026)**: Autor Ralph Wallner wird persönlich anwesend sein und den Start der Spielzeit begleiten.

Kartenverkauf & Weißwurstfrühstück:

Der offizielle Vorverkauf startet am Samstag, den 08. Februar 2026, im Rahmen eines gemütlichen Weißwurstfrühstücks im Fuchssaal.

- Einlass: 09:00 Uhr
- Beginn Kartenverkauf: 10:00 Uhr
- Ab ca. 12:00 Uhr: Auftritt der Geisenfelder Schäffler mit ihrem traditionellen Schäfflertanz

Restkarten

Restkarten sind ab 10. Februar 2026 erhältlich in der Lottoannahmestelle Duna (Regensburger Straße 12) und – neu in diesem Jahr – auch bequem online über **YesTicket**.



Aufgrund technischer Vorgaben ist künftig keine kostenlose Reservierung von Karten mehr möglich. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Ob eingefleischter Theaterfan oder neugieriger Besucher – dieses Stück verspricht beste Unterhaltung mit einer Prise schwarzem Humor, skurrilen Wendungen und einem Hauch Geisterwelt. Die Theaterfreunde Nötting freuen sich auf Ihr Kommen!

FC Geisenfeld verlängert mit Stefan Hofmann und Ibo Mintas

Der FC Geisenfeld hat im Rahmen seiner diesjährigen Weihnachtsfeier die Vertragsverlängerung seiner beiden Trainer Stefan Hofmann und Ibo Mintas bekanntgegeben. Damit setzt der Verein auch in der kommenden Saison bewusst auf Kontinuität im sportlichen Bereich.

Stefan Hofmann, Trainer der 1. Mannschaft, fühlt sich gemeinsam mit seiner Familie sehr wohl in Geisenfeld. Sowohl das sportliche Umfeld als auch die familiäre Atmosphäre im Verein haben maßgeblich dazu beigetragen, dass ihm die Entscheidung zur Verlängerung leichtfiel. Die enge Verbundenheit zur Mannschaft und zum Verein unterstreicht seine langfristige Perspektive beim FC Geisenfeld.

Ibo Mintas, Trainer der 2. Mannschaft, betonte ebenfalls, wie viel Spaß ihm die tägliche Arbeit beim FC Geisenfeld bereitet. Die Zusammenarbeit innerhalb des Vereins, der Zusammenhalt zwischen erster und zweiter Mannschaft sowie das große Engagement der Spieler machen seine Aufgabe besonders reizvoll. Entsprechend motiviert blickt er auf die kommende Saison.



„Die Gespräche mit beiden Trainern verliefen äußerst harmonisch und konstruktiv, sodass schnell Einigkeit erzielt werden konnte. Für den Verein stellen die Vertragsverlängerungen nur noch eine Formsache dar“, betont Werner Thorwarth, 1. Vorsitzender des FC Geisenfeld. „Der FC Geisenfeld sei überzeugt, die sportlichen Ziele auch in der kommenden Saison mit diesem bewährten Trainerteam erfolgreich weiterzuverfolgen und freue sich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit“.



Krieger- und Kameradschaftsverein Engelbrechtsmünster wählt neue Vorstandschaft



Unten von links:

Karl Heidebach (Alter 1. Vorstand), Anton Lohr (neuer 1. Vorstand), Christian Metzger (2. Vorstand), Walter Reitmeier (2. Fahnenträger), Robert Huber (1. Fahnenträger);

Mitte von links:

Josef Wittmann (Fahnenbegleiter), Ernst List (Fahnenbegleiter), Josef Wagner (Kassier), Stefan Amann (Schriftführer);

Oben von links:

Franz Schmid (Fahnenbegleiter), Johann Kuffer (Fahnenbegleiter)

Foto: Nadja Atzberger

Der Krieger- und Kameradschaftsverein Engelbrechtsmünster hat eine neue Vorstandschaft. Bei der Versammlung wählten die Mitglieder Anton Lohr zum ersten Vorstand. Er folgt auf Karl Heidebach, der den Verein viele Jahre geführt hat. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Zweiter Vorstand ist künftig Christian Metzger. Josef Wagner übernimmt die Kasse, Stefan Amann das Amt des Schriftführers.

Die Fahne tragen künftig Robert Huber und Walter Reitmeier, begleitet von Josef Wittmann, Franz Schmid, Ernst List und Johann Kuffer.

Der Verein blickt auf eine aktive Zeit zurück: Darunter die Teilnahme an der 150-Jahr-Feier der Feuerwehr Engelbrechtsmünster, bei den Festlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum des Patenvereins in Ilmendorf, sowie bei Volksfesten oder Fronleichnamszügen.

Mit frischem Schwung will Lohr nun den Verein „wieder stärker machen“. Derzeit zählt der Verein 69 Mitglieder, darunter 16 Ehrenmitglieder. Um neue Menschen zu gewinnen, öffnet sich der Verein für Frauen. „Die Öffnung ist ein wichtiges Signal“, sagt Lohr. „Wir wollen das Vereinsleben lebendig halten und die Gemeinschaft stärken.“

Die Vorstandschaft will den Verein auch organisatorisch neu aufstellen. So soll der Verein als eingetragener Verein (e.V.) geführt werden, damit im Schadensfall niemand persönlich haftet. Und natürlich bleibt man den bewährten Traditionen treu: Im neuen Jahr stehen wieder feste Termine an – der Ausmarsch beim Volksfest und der Volkstrauertag, bei dem die Mitglieder traditionell ihre Fahne tragen.

Aktuelle Informationen zur Stadt Geisenfeld

finden Sie auch unter:

www.geisenfeld.de

Start des neuen Imkerkurses 2026

Der Imkerverein Geisenfeld startet mit einem neuen Anfängerkurs in das Bienenjahr 2026. Der Kurs richtet sich an alle, die mit der Imkerei beginnen möchten und sich zunächst eine solide theoretische Grundlage schaffen wollen.

Der theoretische Kurs beginnt am Mittwoch, 25. Februar, um 19.00 Uhr im Gasthof Birnthaler in Geisenfeld. An mehreren Abenden werden die wichtigsten Grundlagen der Bienenhaltung verständlich und praxisnah vermittelt.

Die Termine und Themen im Überblick:

- Mi., 25. Februar, 19.00 Uhr: Biologie der Bienen
- Mi., 3. März, 19.00 Uhr: Einführung in die Imkerei
- Mi., 11. März, 19.00 Uhr: Völkerführung im Jahresverlauf
- Di., 17. März, 19.00 Uhr: Varroabekämpfung
- Mi., 25. März, 19.00 Uhr: Bienenweide und Tracht
- Di., 14. April, 19.00 Uhr: Honigernte und Hygiene
- Mi., 22. April, 19.00 Uhr: Bienenkrankheiten und Sanierung

Damit die Praxis nicht zu kurz kommt, wird jede Jungimkerin und jeder Jungimker während des gesamten Bienenjahres von einem erfahrenen Paten begleitet. So gelingt der Einstieg in die eigene Bienenhaltung sicher und mit fachkundiger Unterstützung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Kurs teilzunehmen. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 08452/8068 oder per E-Mail an info@imkerverein-geisenfeld.de entgegengenommen.



**ÜBER
90 ÖFEN
AUF 160 M²**

LINDNER
KAMIN UND ÖFEN

ZEIT FÜR WECHSEL!

Öfen vor dem 21.03.2010 erfüllen die Emissionswerte nicht mehr und müssen nach BImSchV getauscht werden.

200 € Wechselprämie auf jeden getauschten Ofen – jetzt vorbeikommen und informieren!

Seestr. 9 | 85125 Kinding - Haunstetten | Tel. 08467801900
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

Geisenfelder erfüllen Herzenswünsche

Bereits zum vierten Mal hat die Weihnachtswunschaktion in Geisenfeld gezeigt, wie stark der Zusammenhalt in der Stadt ist. Unter dem Motto „Geisenfelder für Geisenfelder“ wurden auch in diesem Jahr zahlreiche Wünsche gesammelt – und Dank großer Unterstützung vollständig erfüllt.

Die Aktion richtete sich an Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden. Ob kleine Alltagswünsche oder dringend benötigte Anschaffungen: Viele Geisenfelderinnen und Geisenfelder haben mit Spenden und Engagement dafür gesorgt, dass Weihnachten für andere ein Stück heller wurde. Die Resonanz war überwältigend und bestätigt, wie wichtig und wertvoll diese Initiative inzwischen ist.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der Realschule Geisenfeld, die mit einer außergewöhnlich hohen Spendensumme maßgeblich zum Erfolg der Aktion beigetragen hat. Das Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte zeigt eindrucksvoll, wie früh Solidarität und soziales Verantwortungsbewusstsein in der Schule und darüber hinaus gelebt werden können.

Ebenso bedankt sich das Organisationsteam herzlich bei Bürgermeister Paul Weber, dem Bürgerring Geisenfeld sowie bei allen weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern, die die Weihnachtswunschaktion durch Spenden und Wunscherfüllungen möglich gemacht haben. Ohne diesen gemeinsamen Einsatz wäre die Umsetzung in diesem Umfang nicht denkbar gewesen. Die vierte Weihnachtswunschaktion hat erneut bewiesen: Geisenfeld hält zusammen. Mit Mitgefühl, Hilfsbereitschaft und einem starken Gemeinschaftsgefühl konnten auch in diesem Jahr viele Wünsche erfüllt und echte Weihnachtsfreude geschenkt werden.



„D' Schaffla“ zu Gast beim TC Geisenfeld



Die Schächler des TV Geisenfeld traten beim TC Geisenfeld auf.

Alle sieben Jahre führen die Schächler des Turnvereins Geisenfeld ihren traditionellen Tanz auf. Am Sonntagnachmittag, 4. Januar 2026, gastierten sie beim TC Geisenfeld. Auf dem Parkplatz des Vereinsgeländes präsentierten die Tänzer ihre Darbietung in historischen Kostümen und mit den typischen grünen Bögen aus Buchs. Musikalisch begleitet wurden sie von der Stadtkapelle Geisenfeld.

Zum festen Bestandteil des Schächlertanzes gehören auch die Kasperl. Sie nutzten die freie Fläche neben den Tänzern für eine kurze, humorvolle Einlage in Form einer Tennispartie. Anschließend zeigte der Reifenschwinger mit seinen blau-weißen Reifen akrobatische Figuren. Beim sogenannten „Aufzwicken“ auf dem Fass würdigte der Hauptkasperl unter anderem die Arbeit des TC Geisenfeld, insbesondere den langjährigen Einsatz von Lothar Bauer und Rudi Herrler für die Pflege der Tennisplätze und den Erhalt der Anlage.

Im Anschluss an die Vorführung lud der TC Geisenfeld die Mitwirkenden und Gäste zu einer Bewirtung mit belegten Riesenbraten, Kuchen und Getränken ein.

Der Schächlertanz geht auf eine Münchner Legende aus dem Jahr 1517 zurück. Nach der Pest sollen die Schächler mit ihrem Tanz die Bevölkerung wieder zum öffentlichen Leben ermutigt haben. In Geisenfeld wird diese Tradition seit 1886 gepflegt. Organisiert wird der Tanz heute vom Turnverein Geisenfeld. Die teilnehmenden Tänzer müssen volljährig, ledig und unter 30 Jahre alt sein. Die aktuelle Tanzsaison dauert noch bis Rosenmontag an. Der TC dankt dem TV für den Besuch!

INOFA TEC

Metallbau GmbH

Wir wollen unser Team verstärken und suchen neue Mitarbeiter (m/w/d)

**Metallbautechniker, Metallbauer,
Servicemonteur für Fenster- und Türwartung,
Metallbaumonteur**

Nähere Angaben unter www.inofatec.de

Hier bewerben

InoFaTec Metallbau GmbH

Hofwiesenstr. 3 · 85077 Manching · Tel. 08459/332303-0
info@inofatec.de · www.inofatec.de



MEHR ALS ZAHLEN. MEHRWERT!

Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen



Christoph Greppmair

Steuerberater, Landwirtschaftliche Buchstelle
Kellerstraße 18, 85276 Pfaffenhofen an der Ilm

☎ 08441-4771680

@ info@steuerkanzlei-greppmair.de

🌐 steuerkanzlei-greppmair.de





TriTeam Geisenfeld blickt auf einen erfolgreichen Dezember zurück

Auch im Dezember zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und die Sportler des TriTeam Geisenfeld ließen sich nicht zweimal bitten: Die Rennradfahrer nutzten die milden Temperaturen und setzten ihre Trainingsrunden fort.

Die Laufgruppe des TriTeams feierte ebenfalls einen gelungenen Abschluss des Jahres 2025. Beim letzten Lauftraining vor den Feiertagen genossen die Mitglieder nicht nur die Bewegung an der frischen Luft, sondern stießen mit Glühwein und Plätzchen auf eine sehr erfolgreiche Saison an.

Einen besonders sportlichen Abschluss des Jahres gab es beim traditionellen **34. Silvesterlauf**. Auch hier war das TriTeam Geisenfeld gut vertreten – mit gleich sieben Läufern. Beim anspruchsvollen **10 km-Lauf** konnten sich die Teilnehmer über tolle Ergebnisse freuen:

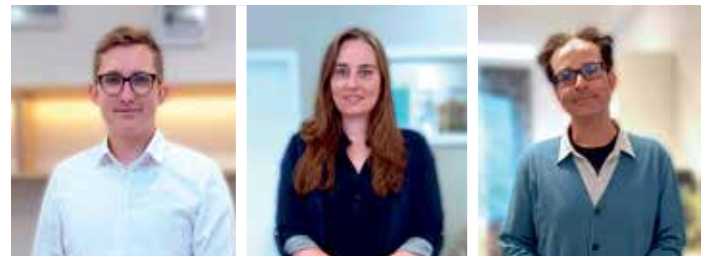
1. Schulz Christoph – 39:18 Minuten
2. Stiegler Lorenz – 40:37 Minuten
3. Spieß Alexander – 44:33 Minuten
4. Kirmaier Simon – 50:37 Minuten
5. Heidl Moritz – 54:01 Minuten
6. Anders Tobias – 54:03 Minuten
7. Kosikowski Stefan + Tochter – 59:30 Minuten

Das TriTeam gratuliert allen Läufern zu diesen großartigen Leistungen und freut sich auf viele weitere sportliche Erfolge im kommenden Jahr.

Schwimmgruppe: Technik im Fokus

Auch die **Schwimmgruppe** des TriTeams hat im Dezember nicht geschlafen. Unter der fachkundigen Anleitung von **Tanja Schweiger**, die gleich **dreimal** zum Montagstraining kam, wurde intensiv an der Technik gearbeitet. Besonders im Bereich der Schwimmtechnik wurden wichtige Fortschritte erzielt.

Die **Jahreshauptversammlung** des TriTeam Geisenfeld findet am **Freitag, 23. Januar 2026 um 19:00 Uhr** im Tennisheim statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und sich über die kommenden Veranstaltungen und Aktivitäten zu informieren.



WIR BERATEN SIE GERNE

kostenfrei. unverbindlich. kompetent.

- JETZT TERMIN VEREINBAREN -

Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG

85057 Ingolstadt
Am Westpark 1
Tel. 0841 9517110

85049 Ingolstadt
Schulstraße 26
Tel. 0841 9932025

85051 Ingolstadt
Münchener Str. 139
Tel. 0841 12605083

85084 Reichertshofen
Marktstraße 29
Tel. 08453 4364578



Jäschke und Thoma feiern dritten Doppelsieg in Folge beim Drei-König-Turnier



Zum dritten Mal in Folge haben Yannick Jäschke (l.) und Sebastian Thoma vom TC Geisenfeld das traditionelle Zollinger Drei-König-Turnier gewonnen.

Yannick Jäschke und Sebastian Thoma vom TC Geisenfeld haben beim sehr gut besetzten 46. Zollinger Drei-König-Turnier erneut ihre Klasse bewiesen und sich zum dritten Mal in Folge den Turniersieg im Doppel gesichert.

Das Turnier wurde in zwei Gruppen ausgetragen, deren Sieger sich für das Finale qualifizierten. Bereits im ersten Gruppenspiel kam es zur Neuauflage des Endspiels aus dem Vorjahr gegen Toni Stippler (LK 3,0) und Herbert Jarczyk (LK 2,6) von der SpVgg Zolling. In einer von Beginn an engen und hart umkämpften Partie setzten sich Jäschke und Thoma schließlich mit 2:6, 6:4 und 10:8 durch.

Auch das zweite Gruppenspiel war nichts für schwache Nerven. Gegen Jörg Maierstein (TC Schrobenhausen, LK 3,2) und Florian Agartz (TSV Mühldorf, LK 4,4) wehrten Jäschke und Thoma zwei Matchbälle ab und entschieden das Match am Ende mit 6:2, 4:6 und 12:10 für sich.

Im Finale traf das eingespielte Duo auf die Lokalmatadoren Karim Bensaada (LK 7,2) und Sasha Kruchinin (LK 9,1) von der SpVgg Zolling. Dort ließen Jäschke und Thoma nichts anbrennen. Sie gewannen souverän mit 6:3 und 6:1 und machten ihren dritten Turniersieg in Folge perfekt.

Spannende Kartenrunde am Dreikönigstag



Geisenfeld – Beste Stimmung und volle Konzentration herrschten am Dreikönigstag, 6. Januar, in der Ilmstüb'n beim FC Geisenfeld. Beim traditionellen Schafkopfturnier nahmen insgesamt 24 Spieler an den Tischen Platz und lieferten sich faire und spannende Partien.

Gespielt wurde an jedem Tisch jeweils zweimal 30 Spiele, ehe die Punkte zusammengezählt wurden. Am Ende setzte sich Robert Wittmann durch und sicherte sich den Turniersieg sowie die Siegpremie von 100 Euro. Den zweiten Platz belegte Erwin Oswald, der mit 50 Euro belohnt wurde. Über den dritten Platz und ein Preisgeld von 30 Euro durfte sich David Feistenberger freuen. Zusätzlich gab es für die weiteren Platzierten attraktive Sachpreise. Diese überreichte der 1. Vorsitzende Werner Thorwarth, der sich bei allen Teilnehmern für das Mitmachen und den reibungslosen Ablauf bedankte.

Das Schafkopfturnier am Dreikönigstag bleibt damit ein fester und beliebter Bestandteil im Veranstaltungskalender des FC Geisenfeld.



Von links nach rechts: 1. Vorsitzender Werner Thorwarth, Erwin Oswald, Robert Wittmann und David Feistenberger

Aufruf an die Vereine

Die Geisenfelder Vereine sind eine wichtige Säule im Ortsleben. Wir wollen wissen, was bei Ihnen los ist.

Deshalb freuen wir uns über Informationen und Themenvorschläge aus Ihren Reihen.

Ideen, Beiträge und Fotos schicken Sie bitte bis 13. Februar 2026 an buergermagazin@geisenfeld.de.





Hochklassiges Tennis beim Geisenfelder Doppel-Cup



Paulina Schmidl (vorne, r.) und Andrea Schlicht (vorne, 2.v.r.) vom TCG haben das Damendoppeltturnier gewonnen. Zweite wurden Diana Soller (vorne, l.) und Heide Wohlschläger. Sebastian Thoma (hinten, l.) und sein Doppelpartner Yannick Jäschke wurden Turnierdritte bei den Herren. Den Sieg holten sich Marius Humig (hinten, Mitte) mit seinem Partner Timo Novak. Die Turnierleitung übernahmen Sebastian Thoma und Florian Bauer (r.).

Der TC Geisenfeld (TCG) hat zwischen Weihnachten und Silvester 2025 sein traditionelles Doppeltturnier ausgerichtet – heuer erstmals im KO-System. „Das Turnier ist sehr gut angekommen“, resümiert Sebastian Thoma, der gemeinsam mit Abteilungsleiter Florian Bauer das Turnier leitete. Thoma kündigt an, dass auch 2026 an diesem Modus festgehalten werden soll. Sportlich war es für den TCG ein gelungenes Jahresende: Bei den Damen holten sich Paulina Schmidl und Andrea Schlicht den Turniersieg. Sebastian Thoma und Yannick Jäschke erreichten bei den Herren den dritten Platz.

Wie beliebt der Geisenfelder Doppel-Cup ist, zeigte sich mit Blick auf die Konkurrenzen: 16 Doppelpaarungen waren bei den Herren gemeldet, acht bei den Damen. Laut Thoma war das Teilnehmerfeld insgesamt „sehr gut besetzt“ und das spielerische Niveau „sehr hoch“.

Bei den Damen zeigten vor allem Paulina Schmidl und Andrea Schlicht großes Tennis. Sie gewannen ihr Auftaktspiel mit 6:3 und 6:1 gegen Petra Ortwein und Ute Ernst (beide TC Bäumenheim). Im Halbfinale besiegten sie in einem ausgeglichenen Match (6:7; 7:5) im Tie-Break (10:6) Lena Will (TC Rot-Blau Regensburg) und Stefanie Will (TC Greifenberg). Aus Sicht des Turnierleiters gab es bei den Damen im Halbfinale keine klaren Favoritinnen: „Das war wahnsinnig umkämpft.“, sagt Thoma. Doch zur Freude der Geisenfelder hätten schließlich Schlicht und Schmidl gewonnen. Sie besiegten Diana Soller (TC Rot-Weiß Freising) und Heide Wohlschläger (TC Moosburg) im Tie-Break (10:8) – nachdem sie den ersten Satz 2:6 verloren, den zweiten jedoch 7:5 gewonnen

hatten. Für die anderen Doppelpaarungen der Geisenfelder Damen lief es hingegen weniger gut. Stephanie Jokel und Elisabeth Kahner sowie Silvia Sturber und Annamaria Simon mussten sich jeweils mit 6:1 und 6:1 sowie mit 6:2 und 7:5 gegenüber der starken Konkurrenz geschlagen geben.

Bei den Herren schafften es gleich zwei Paarungen des TCG ins Halbfinale: Yannick Jäschke und Sebastian Thoma besiegten zunächst Gunnar Rieber (DJK Altdorf) und Nico Puscheck (TC Weiss-Blau Landshut) mit 6:2 und 7:5. Im Viertelfinale trafen sie auf ihre Vereinskollegen Martin Schmidmeier und Christian Buberl, gegen die sie 6:0 und 6:1 gewannen. Im Halbfinale mussten sich Jäschke und Thoma dann allerdings dem starken Duo Marius Humig und Timo Novak vom TC Neustadt in zwei Sätzen zu je 2:6 geschlagen geben. Die Neustädter hatten bereits zwei Geisenfelder Paarungen besiegt: Christoph Münter und Christian Gollwitzer unterlagen den Neustädtern im Viertelfinale mit 4:6 und 3:6. Dennis Grieb und Sascha Matteredne hatten zuvor 2:6 und 0:6 verloren. Im zweiten Halbfinale unterlagen die Geisenfelder Robert Lamprecht und Ralf Fuchs den stark aufspielenden Hengersbergern Roman Bauer und Christoph Größl mit 2:6 und 1:6, nachdem sie ihr Auftaktmatch (6:1; 6:2) klar gegen Enrico Jasny und Sami Ermert (beide TSV Wolnzach) und anschließend 6:3 und 7:6 gegen Sascha Exner und Kevin Rupperth (beide TSV Haunstetten) gewonnen hatten.

In einem knappen Finale setzten sich bei den Herren schließlich Humig und Novak durch. Mit 7:6 und 7:5 gewannen sie gegen das Duo Bauer und Größl. Dass die Geisenfelder Herren im Finale nicht vertreten waren, nimmt Thoma sportlich. Die Finalpaarungen seien ihm zufolge die besten des Turniers gewesen. Das Spiel um Platz drei hingegen machten die Geisenfelder unter sich aus: Thoma und Jäschke behielten hier mit 6:1 und 6:3 die Oberhand gegen Lamprecht und Fuchs.

Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Biertasting "Hopfen & Malz"

exklusive Bierverskostung

SAMSTAG, 07.02.2026
BEGINN 18.00 Uhr
MIT BIER-SOMMELIER TOM PILAWA

Bayerische Brotzeit inklusive
verschiedene Bierproben lokal & global

Tickets:
HALLERTAUEER HOPFENHOF
EINBERG z. 85290 GEISENFELD
WWW.HALLERTAUEER-HOPFENHOF.DE
HALLERTAUEER-HOPFENHOF@GMX.DE
TEL. 08452/735055

Hallertauer Hopfenhof



Veranstaltungen 2026 Geisenfeld

24.01.2026

Skikurs in St. Johann/Tirol

Veranstalter: Skiclub Geisenfeld
Veranstaltungsort: St.Johann/Tirol

24.01.2026 – 13:00 Uhr

Kindergarde Geisenfeld beim Bürgerring Geisenfeld

Veranstalter: Kindergarde Geisenfeld
Veranstaltungsort: Bürgerring, Augsburgener Straße 52, 85290 Geisenfeld

26.01.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

26.01.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr

Spielenachmittag

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

26.01.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr

Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

27.01.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr

Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

28.01.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Ü60 Gymnastik für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

28.01.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr

Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld

29.01.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

29.01.2026 – 20:00 Uhr

SIMON PEARCE – Hybrid

Veranstalter: Kleinkunst in Unterpindhart
Veranstaltungsort: Landgasthof Rockermeier, Bachstraße 3, Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

31.01.2026

Skikurs in St. Johann/Tirol

Veranstalter: Skiclub Geisenfeld
Veranstaltungsort: St.Johann/Tirol

31.01.2026 – 15:30 Uhr

Kinderball des HSV Rottenegg mit der Kindergarde Geisenfeld

Veranstalter: HSV Rottenegg/Kindergarde Geisenfeld
Veranstaltungsort: Vereinsheim Rottenegg, 85290 Geisenfeld

01.02.2026 – 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lichtmessmarkt

Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtzentrum, 85290 Geisenfeld

01.02.2026 – 14:00 Uhr

Kreisimkertag – Thema Honigverfälschung

Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hopfenmuseum 85283 Wolnzach

01.02.2026 – 14:00 Uhr

Auftritt der Kindergarde Geisenfeld auf dem Lichtmessmarkt

Veranstalter: Stadt Geisenfeld/Kindergarde Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtplatz, 85290 Geisenfeld

01.02.2026 – 15:00 Uhr

Auftritt der Geisenfelder Faschingsgesellschaft auf dem Lichtmessmarkt

Veranstalter: Stadt Geisenfeld/Kindergarde Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtplatz, 85290 Geisenfeld

02.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

02.02.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr

Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

03.02.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr

Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

04.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Ü60 Gymnastik für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

05.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

06.02.2026

Faschingskränzchen KDFB „Hexen“

Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Geisenfelder Hof, 85290 Geisenfeld

07.02.2026

Faschingsfeier des Sängervereins

Veranstalter: Sängerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

07.02.2026

Kinder & Erwachsenenparty der Geisenfelder Kindergarde

Veranstalter: Kindergarde Geisenfeld
Veranstaltungsort: Anton-Wolf-Halle, 85290 Geisenfeld

09.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

09.02.2026 – 14:30 bis 17:30 Uhr

Pfarrfaschingsfeier

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Geisenfelder Hof, 85290 Geisenfeld

09.02.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr

Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

10.02.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr

Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

11.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr

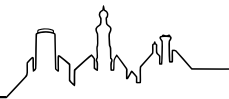
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

11.02.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr

Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld



12.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

13.02.2026 bis 15.02.2026
Jugend Hallenturnier Hörli Cup
 Veranstalter: FC Geisenfeld e.V. 1923
 Veranstaltungsort: Anton-Wolf-Halle, 85290 Geisenfeld

13.02.2026 – 14:30 bis 16:30 Uhr
AWO Kaffee-Klatsch
 Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Geisenfeld, Manfred Niebauer, 85296 Rohrbach
 Veranstaltungsort: Am Hochstadel, Altes Klärwerk, 85290 Geisenfeld

13.02.2026 – 20:00 Uhr
PHILIPP WEBER – Weber N°5: Ich liebe ihn!
 Veranstalter: Kleinkunst in Unterpindhart
 Veranstaltungsort: Landgasthof Rockermeier, Bachstraße 3, Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

14.02.2026
AH Hallenturnier Bernie Hausler Cup
 Veranstalter: FC Geisenfeld e.V. 1923
 Veranstaltungsort: Anton-Wolf-Halle, 85290 Geisenfeld

16.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

16.02.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

17.02.2026
Fackelumzug/Abschlussauftritt
 Veranstalter: Geisenfelder Faschingsgesellschaft e.V./Kindergarde Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stadtplatz, 85290 Geisenfeld

19.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

22.02.2026 – 14:30 Uhr
Start in die Bienensaison – Gemütliches Beisammensein
 Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Geisenfelder Hof, 85290 Geisenfeld

21.02.2026
Verbandsmeisterschaft in Hochfügen
 Veranstalter: Skiclub Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Hochfügen

23.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

23.02.2026 – 14:00 bis 16:00 Uhr
Spielenachmittag
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

23.02.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

24.02.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

25.02.2026 – 19:00 Uhr
Theoretischer Anfängerkurs – Biologie der Bienen
 Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

25.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

25.02.2026 – 9:30 bis 10:45 Uhr
Qi Gong mit Rita – 5 Einheiten
 Anmeldung bei Rita Kaindl, Tel. 08443-8814
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Gemeinschaftsraum Seniorenheim, Schlagtörlgasse 3a, 85290 Geisenfeld

25.02.2026 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik – Teilnahme ist kostenlos
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14, 85290 Geisenfeld

26.02.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

26.02.2026 – 17:00 Uhr
Ewige Anbetung
 Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V./KDFB Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche, 85290 Geisenfeld

27.02.2026
KDFB – Kreuzweg im Seniorenheim
 Veranstalter: KDFB Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Caritas Alten- und Pflegeheim St. Emmeram, 85290 Geisenfeld

28.02.2026 – 18:30 Uhr
Burger-Abend der Kolpingsfamilie
 Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
 Veranstaltungsort: Pfarrheim, 85290 Geisenfeld

02.03.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

02.03.2026 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

03.03.2026 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stockschützenheim, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

04.03.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

04.03.2026 – 19:00 Uhr
Theoretischer Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei
 Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

05.03.2026 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
 Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld



Die Schäfflersaison ist in vollem Gange



Die aktuellen Tanzpläne finden Sie jederzeit auf der Homepage des TV Geisenfeld unter www.turnverein-geisenfeld.de oder über diesen QR-Code:



Kinderfasching des HSV Rottenegg

Am 31.01.2026 findet ab 14:00 Uhr im Vereinsheim des HSV Rottenegg der traditionelle Kinderfasching statt. Für Spiel, Spaß und Verpflegung ist bestens gesorgt. Ab 15:30 Uhr tritt die Geisenfelder Kindergarde auf.



IHR PERSÖNLICHER ENERGIE-LIEFERANT

Seit über 40 Jahren beliefern wir Privathaushalte, Gewerbeunternehmen, Landwirtschaftsbetriebe und auch Kommunen mit Heizöl und Diesel. Service steht für uns an erster Stelle – fragen Sie jetzt an!

☎ 08452 2696 ✉ buero@heizoel-schmidt.com
🕒 Mo-Fr 07.00 Uhr-18.00 Uhr 🌐 www.heizoel-schmidt.com

HEIZÖL SCHMIDT GMBH & CO. KG
Rottenegger Str. 41 · 85290 Geisenfeld

Unsere Notfallnummer 08452 73 44 816

Dienstag
27.01.2026, 19:00 Uhr

Geisenfelds dunkle Zeiten

Blick auf leidvolle Pestepidemien und unsägliche Hexenprozesse in mittelalterlichen Zeiten.

Lichtmessmarkt

01.02./13:00 bis 17:00 Uhr

„Ist's an Lichtmess hell und rein,
wird ein langer Winter sein.
Wenn es aber stürmt und schneit
ist der Frühling nicht mehr weit.“
Alt-Bauernregel oder Bauernweisheit

kindergardegeisenfeld

Und noch eine Ankündigung, save the Date, am 07.02.2026 gibt's die 2. Auflage der Faschingsparty in der Anton-Wolf-Halle! Macht euch bereit und feiert mit uns!! 🎉

SAVE THE DATE

FASCHINGSPARTY 2.0

07.02.2026

Natürlich kommen auch die Kids nicht zu kurz, am Nachmittag gibt's wieder Party für die Kinder! 🎉

SAVE THE DATE

KINDER FASCHING

07.02.2026
in der Anton-Wolf-Halle



Ausruf: hoppia!	zum Schein (lat., 2 Wörter)	▼	bayer. Künstlerfamilie bis 1750	nicht raffiniertes, gelblicher Zucker	▼	schwäb. Fluss zur Donau	▼	Stadt südöstl. von Hof (Franken)	abgesonderetes Stadtviertel	▼	Kohleprodukt	Termin-druck	Stadt in Westfalen	mit der Hand
▶	▶	1	Juwelier am Zarenhof † 1920	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	kurz für: zu dem	▶	▶	▶
Ruhe-störung, Lärm	▶	▶	▶	▶	▶	bayer.: Schlitten	▶	schönste Frau der griech. Sage	12	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	Vorname Beckenbauers †	▶	Denk-sportler	▶	▶	▶	▶	▶	Fluss in Bayern	Sitzstreik (amerik.)	▶	▶
Haupt-kirche	▶	Spitz-bube (frz.)	▶	▶	▶	▶	11	alt-griech. Grab-säule	▶	Verkehrsstockung	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	besitz-anzei-gendes Fürwort	▶	Fels-stück	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Garten-häuschen	▶
Wachzeit auf Schiffen	▶	Donau-Zufluss bei Ulm	▶	Binde-wort (je - ...)	▶	▶	7	▶	wild, un-bändig	Theologe, Geistlicher	▶	▶	▶	▶
bayer. Donau-Zufluss	▶	▶	▶	▶	4	griechischer Sagen-heid	▶	lebens-künftig	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	Name Gottes im Islam	▶	unge-reinigte Ölsäure	▶	▶	▶	▶	Vorname Kokosch-kas † 1980	▶	bayerisch: Brezel	▶	▶
ange-keimtes Getreide	Wirt-schafts-union in Europa	▶	franz. männl. Vorname	▶	▶	▶	▶	Nahrung zer-kleinern	▶	Abk.: Ober-bayern	▶	▶	▶	▶
Aus-buchung, Wölbung	▶	▶	▶	▶	Feld-, Frei-lager	▶	Spitz-name Beckenbauers †	▶	▶	8	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	Gestalt bei Karl May †	▶	altruss. Adliger	▶	▶	▶	Atem, leises Wehen	▶	süddt.: Raps	▶	▶	▶
Kürzel des Flughafens Berlin-Brandenbg.	▶	seidiges Gewebe	▶	▶	▶	▶	▶	dar-reichen	Baum-sekret	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	2	▶	bayer. ugs.: Kirch-weih	▶	Verhalten-, Be-nehmen	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
adrett, elegant	Kaffee-sorten-, -getränk	▶	Stadt im Kreis Unna	▶	▶	▶	▶	Teil einer Wohnung od. eines Hauses	früheres nordfries. Bauern-haus	▶	aus-erlesen	▶	▶	▶
kurz für Unterhaltungs-musik	▶	▶	▶	5	schau-keinde Be-wegung	▶	Kriech-tier	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	hasten	▶	japan. Gesell-schaft-erin	▶	▶	▶	3	Reise-weg	▶	▶	▶	▶
Tier aus einem fernen Land	Kletter-tier in den Tropen	▶	planieren	▶	▶	▶	▶	Sammel-wort für Nutztiere	Kanton der Schweiz	▶	▶	▶	▶	▶
Wert-papier	▶	▶	▶	▶	Ein-schnitt im Gelände	▶	Unter-sagung	▶	▶	▶	▶	▶	6	▶
morsch	▶	▶	▶	▶	chin-inhaltige Limo-nade	▶	▶	▶	9	Ausruf des Schmer-zes	▶	▶	▶	▶
hierhin	Deck-schicht	▶	▶	13	▶	franzö-sisches Karten-spiel	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	ugs.: Pfand-haus	▶	▶	▶	10	germa-nischer Wurf-spieß	▶	▶	▶	▶

s1522-25

Leichtes Sudoku

		3	9	8				5
7			2	1				8
	8		4					1
4		2			1	3		
	7		1		2			
2	6			3				8
4			6		9			
7		5	3					4
8			7	2	5			

Schweres Sudoku

	3					4		7
		9				2		
		5			9			8
				5				2
	9		3	1	2		7	
1				4				
2			4				9	
		6					3	
5	8							6

1	9	7	3	6	2	8	5	4	9
2	2	1	3	8	5	9	7	6	4
3	5	8	6	9	7	4	3	1	2
4	6	3	8	7	4	9	2	1	5
5	9	7	5	2	1	3	4	6	8
6	2	4	1	4	8	5	6	7	9
7	8	1	9	6	3	7	5	2	4
8	3	5	4	2	9	1	6	8	7
9	7	4	6	5	4	9	8	3	1

Schweres Sudoku

1	9	7	3	6	2	8	5	4	9
2	2	1	3	8	5	9	7	6	4
3	5	8	6	9	7	4	3	1	2
4	6	3	8	7	4	9	2	1	5
5	9	7	5	2	1	3	4	6	8
6	2	4	1	4	8	5	6	7	9
7	8	1	9	6	3	7	5	2	4
8	3	5	4	2	9	1	6	8	7
9	7	4	6	5	4	9	8	3	1

Leichtes Sudoku

Hier finden Sie die Lösungen:

Gewinnen Sie Geisenfelder 10er!

Das Bürgermagazin Geisenfeld verlost dreimal einen Geisenfelder 10er!

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels soll bis 30. Januar 2026 in einem Umschlag mit Namen und Telefonnummer in der Stadtverwaltung in Geisenfeld abgegeben oder in den Briefkasten geworfen werden.

Die drei Gewinner werden ausgelost und benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

PHONAK
life is on

A Sonova brand

Künstliche Intelligenz

für maximales Sprachverstehen

TRENNUNG VON SPRACHE UND STÖRGERÄUSCHEN DURCH EIGENEN KI-CHIP

Phonak Audéo™ R Infinio

Infinio



DAS HÖRHAUS

FILIALE GEISENFELD | im Gesundheitszentrum

Helmut-Weinmayer-Str. 2

☎ 08452 7353852

✉ geisenfeld@das-hoerhaus.de

Mo, Di, Do 8-13 | 13:30-17:30 h | Mi 8-13 h

Mi Nachmittag n. Vereinbarung | Fr 8-12 h

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

Werbung

Jetzt Depot-Check machen!

Irgendwie brauche ich eine bessere Strategie für mein Geld.

Schluss mit irgendwie.

Vertrauen Sie auf die Finanzmarktexpertise der Deka für eine individuelle und zukunftsorientierte Aufstellung Ihrer Geldanlage – bei der Fondsgesellschaft des Jahres. Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf deka.de

Kompetenz ist unser Kapital.

Sparkasse Pfaffenhofen

Deka Investments

DekaBank Deutsche Girozentrale. Quellen Auszeichnungen: 1 www.goldener-bulle.de 2 Capital-Heft 03/2025.